

Pressemitteilung

Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm

Astrid Gerner

18.02.2015

<http://idw-online.de/de/news625407>

Forschungsprojekte, Studium und Lehre
fachunabhängig
regional



Schreibkompetenzen an der Hochschule entwickeln

STAEDTLER Stiftung fördert Forschungsprojekt der TH Nürnberg mit 40.000 Euro

Schreibkompetenz ist wichtig in Studium und Beruf. Die Schreibkompetenz, die Studierende mitbringen, genügt jedoch oft nicht den Anforderungen der Hochschule. Wie kann die Hochschule die Entwicklung von Schreibkompetenz wirksam unterstützen? Dieser Frage geht ein Forschungsprojekt des Schreibzentrums der Technischen Hochschule Nürnberg nach, das von der STAEDTLER Stiftung mit einer Fördersumme in Höhe von 40.000 Euro unterstützt wird. Damit kann das Forschungsteam von Prof. Dr. Erika von Rautenfeld die Wirkung autonomer Schreibgruppen empirisch untersuchen.

Für ein erfolgreiches Studium benötigen Studierende Schreibkompetenz. In Studienarbeiten, Praktikumsberichten und Abschlussarbeiten eignen sie sich Fachwissen an, reflektieren, ordnen und kommunizieren es. „Studierende bringen die benötigte Schreibkompetenz häufig nicht mit und den Hochschulen fehlt noch immer eine systematische Vermittlung von Schreibkompetenz. Schreibzentren wie das der TH Nürnberg können Studierende bei der Entwicklung von Schreibkompetenz unterstützen“, so Projektleiterin Prof. Dr. Erika von Rautenfeld. „Studierende leiden und scheitern häufig am Schreiben. Schreibgruppen können hier Abhilfe schaffen. Ziel des Forschungsprojekts ist es, die Wirkungen der Teilnahme an einer Schreibgruppe auf die Entwicklung von Schreibkompetenz zu erforschen.

Während des Projekts schließen sich Studierende in Schreibgruppen zusammen, um sich gegenseitig beim Schreiben ihrer Abschlussarbeit zu unterstützen. Die gewonnenen Erkenntnisse werden verwendet, um evidenzbasiertes Arbeitsmaterial zur Förderung von Schreibkompetenz in der Hochschulbildung zu erstellen und zu verbreiten und gegebenenfalls das Schreibzentrumsangebot der TH Nürnberg um Schreibgruppen an den Fakultäten zu erweitern. Das Schreibzentrum an der TH Nürnberg hat es sich zur Aufgabe gemacht, Studierende in der Entwicklung ihrer Schreibkompetenz zu fördern. Dazu bietet das Schreibzentrum Studierenden Schreibberatung und Schreibworkshops an, unter anderem durch den Einsatz ausgebildeter Schreibtutorinnen und Schreibtutoren. Zudem unterstützt es Lehrende durch Beratung, Workshops und Materialien bei Fragen rund ums Thema Schreiben lehren und lernen. Alle Angebote finden auch in englischer Sprache statt.

Hinweis für Redaktionen:

Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an Prof. Dr. Erika von Rautenfeld, Tel. 0911/5880-2539, E-Mail:

erika.vonrautenfeld@th-nuernberg.de

Gerne hilft auch die Hochschulkommunikation weiter, Tel. 0911/5880-4101, E-Mail: presse@th-nuernberg.de



Projektleiterin Prof. Dr. Erika von Rautenfeld (rechts) und Dzifa Vode, Leiterin des Schreibzentrums der TH Nürnberg